

ANDERS ARBEITEN

DAS BEGLEITBUCH
ZUR ARBEITSMETHODE

von Heven

„Wenn man alle Fehler aus einer Kutsche beseitigt,
erhält man möglicherweise eine perfekte Kutsche,
aber wahrscheinlich nicht das erste Automobil.“

Edward de Bono

Inhaltsverzeichnis

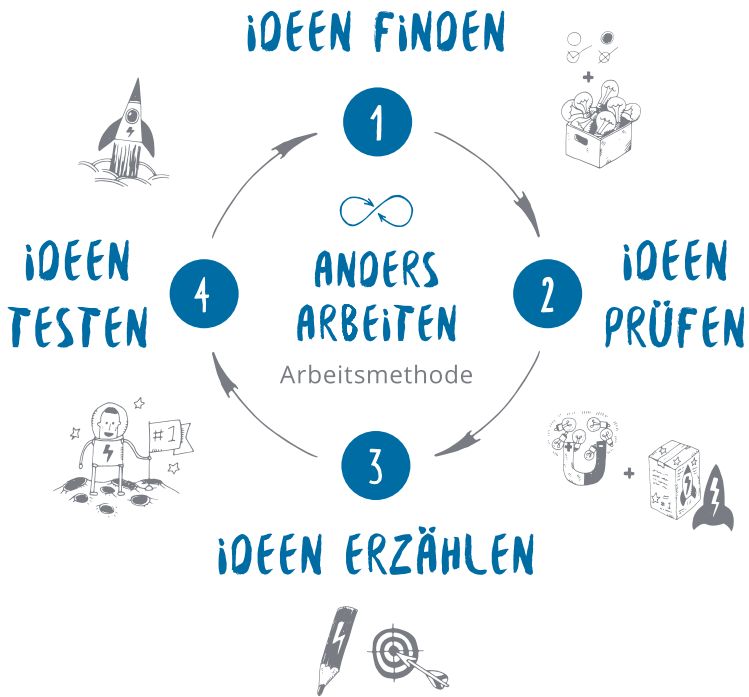
Warum eigentlich „Anders Arbeiten“?	Seite 04
Packen wir's an! Was ist „Anders Arbeiten“?	Seite 06
Eine innovative Denkhaltung einnehmen	Seite 08
Motivation im Team – der größte gemeinsame Nenner	Seite 10
Mit dem „Warum“ starten	Seite 11
Dein Schlechte-Ideen-Buch	Seite 14
1. Ideen finden	Seite 17
1.1 Den Menschen verstehen	Seite 18
1.2 Probleme verstehen	Seite 22
1.3 Muster erkennen	Seite 26
1.4 Lösungsansätze	Seite 28
2. Ideen prüfen	Seite 33
2.1 Auswahl von Ideen	Seite 34
2.2 Schneller Prototyp	Seite 37
2.3 Testen des Prototypen	Seite 40
3. Ideen erzählen	Seite 43
3.1 Aufschreiben!	Seite 44
3.2 Zielgruppe abholen	Seite 46
3.3 Das Ziel immer vor Augen: Business Model Canvas	Seite 49
3.4 Pitch	Seite 51
4. Ideen testen	Seite 55
4.1 Ein erstes Produkt erstellen (MVP)	Seite 56
4.2 MVP testen	Seite 57
4.3 Aus MVP lernen	Seite 58

Warum eigentlich **Anders Arbeiten?**

Neue Ideen zu entwickeln, ist für Unternehmen oft gar nicht so einfach. Dabei gilt die Faustregel: Je größer und traditionsreicher, desto schwieriger wird es, Veränderungsprozesse anzustoßen und innovative Potentiale freizusetzen. Aber Du kannst Dich diesen Herausforderungen mutig entgegenstellen! Denn dass Du diese Box in den Händen hältst ist ein sehr gutes Zeichen: Du oder gar Dein Chef haben erkannt, welch großes Innovationspotential in Dir steckt! Zudem bist Du mit der Box und diesem Handbuch bestens gewappnet. „Anders Arbeiten“ wird Dir helfen, systematisch kreative Kräfte freizusetzen.

Verzwickte Probleme durch Digitalisierung

Die Vernetzung durch Digitalisierung wird oft verglichen mit der Ablösung der Kutsche durch das Auto oder der Feldarbeit durch Maschinen. Derartige Revolutionen haben zwar in der Vergangenheit massenhaft Arbeitsplätze zerstört, dafür aber in anderen Bereichen neue geschaffen. Wir gehen davon aus, dass es mit der Digitalisierung ähnlich verlaufen wird. Obgleich die Digitalisierung vielleicht mehr Jobs zerstört als neue schafft – es entstehen viele neue Berufsfelder. Allerdings befinden sich diese hauptsächlich an den extremen Enden der Verdienerskala. Auf der einen Seite verdienen sich die Start-up-Gründer und besonderen Programmierer eine goldene Nase, auf der anderen Seite müssen Lagerarbeiter, Fahrrad-Essens-Lieferanten und online vermittelte Reinigungskräfte sich für einen knappen Lohn abrackern. Diese soziale Spaltung durch digitale Transformation ist nur eines von vielen Beispielen für verzwickte Probleme, denen wir uns in Zukunft stellen müssen.



Vor allem die Digitalisierung und die mit ihr verbundenen, tiefgreifenden Veränderungen stellen Unternehmen vor völlig neue Herausforderungen. Der deutsche Designtheoretiker Horst W. Rittel hat sich mit dieser Art von Problemstellungen beschäftigt und sie als „Wicked Problems“ klassifiziert. Dabei handelt es sich um verzwickte Probleme, die sich durch ein hohes Maß an Komplexität auszeichnen und für die es gleichzeitig keine eindeutigen bzw. alleinigen Lösungswege gibt. Das erklärt, warum Innovationen so wichtig geworden sind: Unsere Welt braucht heute mehr denn je außergewöhnliche Lösungsansätze, die sich kaum innerhalb der Komfortzone finden lassen. Wir laden euch ein, letztere gemeinsam mit uns zu verlassen! Dazu brauchen wir Dich, denn ohne den Beitrag und das Erfahrungswissen vieler unterschiedlicher Personen können wir diese Art von verzwickten Problemen nicht knacken.

Packen wir's an! Was ist *Anders Arbeiten?*

„Anders Arbeiten“ knöpft sich diese vertrackten Probleme vor. Die Methode soll Dir helfen Dein volles kreatives Potential zu erwecken. Dabei geht es vor allem darum, feste Strukturen und Gewohnheiten aufzubrechen und Teams in einem kreativen Umfeld aus der alltäglichen Routine zu holen. Salopp formuliert: Nicht weiter im eigenen Saft zu schmoren. Dazu bringt „Anders Arbeiten“ ein ganzes Bündel praxiserprobter Methoden mit, ist aber auch gleichzeitig Ansatz und Arbeitsweise. Kurzum: Wir schaffen ein kreatives Umfeld, in denen wir euren Ideen zu ungeahnten Höhenflügen verhelfen.

Abheben, klar. Aber nicht ohne Fluglotsen.

Doch bevor wir loslegen können, gilt es einige Spielregeln zu beachten. Schließlich würden wir uns auch nicht ohne Erlaubnis zum Abflug auf die Startbahn begeben. Als Fluglotsen stellen wir sicher, dass die Maschine jederzeit auf Kurs bleibt. Vor allem, wenn es unterwegs zu kreativen Turbulenzen kommt – denn diese sind ausdrücklich erwünscht! Dazu müssen wir bestimmte Grundsätze einhalten, um den maximalen Erfolg der Methodik sicherzustellen.

